



FRÖBEL
Kompetenz für Kinder

23. Juli 2021

Newsletter

FRÖBEL Kindergarten An den Clouthwerken



Liebe Eltern,
mit unserem Newsletter gewähren wir Ihnen regelmäßig einen Einblick in
unseren pädagogischen Alltag mit Ihren Kindern.
Unsere Grundlage stellen die Bildungsgrundsätze des Landes Nordrhein-
Westfalen und die damit verbundenen Bildungsbereiche dar:

Mathematische Bildung

Medien

Religion und Ethik

Soziale und (inter-)kulturelle Bildung

Bewegung

Körper, Gesundheit und Ernährung

Sprache und Kommunikation

Musisch-ästhetische Bildung

Ökologische Bildung

Naturwissenschaftlich-technische Bildung

Fröbel Kindergarten – An den Clouthwerken

FRÖBEL forstet auf: Unser Amberbaum

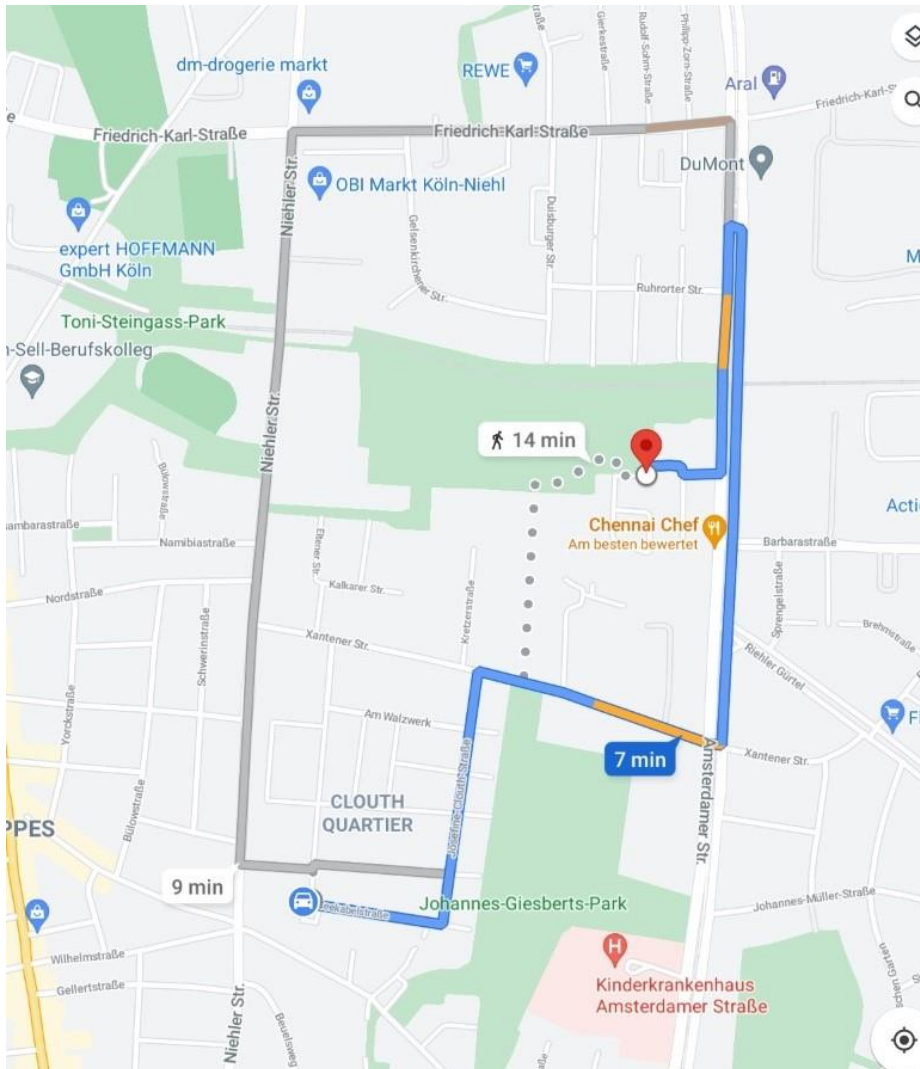
Unsere Kita hat gemeinsam mit der Deutsche Postcode Lotterie einen Baum im Nordpark gestiftet. Wir möchten Köln gemeinsam grüner machen und für die biologische Vielfalt sorgen. Wir freuen uns, dass wir somit einen Beitrag für die CO₂-Bilanz Kölns leisten können und nun unseren eigenen Baum im Nordpark gepflanzt bekommen haben.



Mit freundlicher Unterstützung haben wir von der Stadt Köln bereits ein Bewässerungssack zur Verfügung gestellt bekommen damit der Baum gut versorgt ist.

Gehen Sie mit ihren Kindern gerne mal dort vorbei und beobachten Sie, welche Veränderungen wir noch mit den Kindern vornehmen. Auf der nächsten finden Sie eine Karte mit dem Standort des Baumes.

Waldlichtung



Wir bekommen Zuwachs:

In unserer Waldlichtung ziehen neue Waldbewohner ein. Alle Vorkehrungen haben wir bereits getroffen: Ihr Zuhause ist bereits installiert und ihre Nahrung ist auch schon eingetroffen. Was meinen Sie zieht in unserem Kindergarten ein? Hier ein paar Tipps zum Rätselfeln mit Ihren Kindern:

Die Insekten sind sehr, sehr stark und sie können mehr als das Hundertfache ihres Gewichtes tragen. In ihrem Volk leben Königinnen, Arbeiterinnen und geflügelte Männchen und sie leben mit mehr als 13.000 Arten in allen Kontinenten der Erde in riesig großen Bauten. Wer weiß welche Erdbewohner gemeint, sind kann seine Vermutung gerne an vanessa.goerner@froebel-gruppe.de schicken. Die Auflösung und den Einzug der Tiere folgt im nächsten Newsletter.



Wir erstellen ein Memory:

Heute haben die Kinder ihr eigenes Memory erstellt. Im ersten Schritt haben sie sich ein Thema für das Memory überlegt: Tiere! Dafür haben wir uns aus der Bauwerkstatt verschiedene Tiere ausgeliehen und diese dann in Position gebracht und fotografiert. **Dabei probierten die Kinder verschiedene Einstellungen der Kamera aus und nahmen die Bilder von verschiedenen Perspektiven auf. Anschließend wurden die Fotos auf das Tablet übertragen und dupliziert. Nachdem wir die Fotos ausgedruckt haben, wurden sie auf feste Pappe geklebt und ausgeschnitten.** Das Ergebnis: Unser eigenes Clouth-Memory.

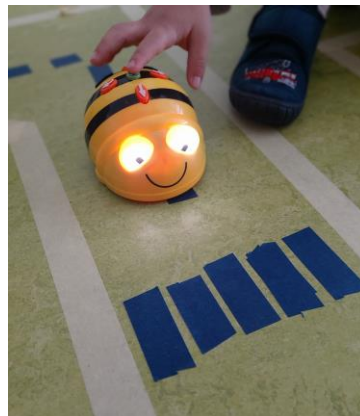


Luftschiff - Raumhafen

Seite 7

Wir lernen Programmieren:

Die Kinder lernen unseren neuen Programmier-Roboter Bee-Bot und seine Funktionen kennen. Auf seinem Rücken ist er mit verschiedenen Tasten ausgestattet, mit deren Hilfe die Kinder ihn programmieren und ihn somit einen gewünschten Weg fahren lassen. Das motiviert sie im vorrausschauenden und logischen Denken und trägt zur Entwicklung der Promblemfertigkeiten bei. Zunächst haben die Kinder eine Fahrstrecke aus Kreppband gelegt, Ampeln installiert und einen Tunnel gebaut. Damit der Robotor auch vom Start- zum Zielpunkt gelangt wurde er durch die bestimmten Richtungstasten programmiert. Das war gar nicht so einfach: Programmieren, umprogrammieren und wieder testen. Und am Ende hat er es tatsächlich ins Ziel geschafft. Die Freunde und der stolz waren riesig!



Erntezeit und Regenzeit

Unser Gemüse geht baden

Mittlerweile können wir jede Woche eine große Portion **Gemüse vom Acker abernten**. **Daraus bereiten wir dann immer etwas leckeres zu**. **Der starke Regen hatte unseren Acker zeitweise in eine Moorlandschaft verwandelt**, aber jetzt ist wieder alles gut in Schuss.





Ist das Unkraut?

Wir jäten Unkraut und ernten Mohn

Fleißig haben wir in den vergangenen Tagen das **Unkraut vom Acker gejätet**. Eigentlich sind das normale Pflanzen, bloß auf dem Acker wollen wir sie nicht haben, daher: Unkraut. **Später, wenn das Kraut getrocknet ist, können wir es zum Mulchen benutzen**. Die Kürbisse und Zuccinis lieben es, damit zugedeckt zu werden.

Außerdem haben wir die reifen Mohnblumen geerntet und die Saat aus den Kapseln geholt. Nun können wir entscheiden, wo im nächsten Jahr der Mohn wachsen soll.



Wasser Marsch

Tagelang Regen, wir haben trotzdem Spaß

Ausgestattet mit Gummistiefeln, Matschhosen und Regenjacken haben wir uns dem Regen gestellt. **Die Pfützen waren riesig und das Wasser war erstaunlich warm.** Wir haben **geschöpft, geschüttet, gekleckert und geplansch**t.



Die Ritter der Tafelrunde

König Arthur, Merlin und ihre Freunde

Im Konstruktionsbereich des Gartens haben wir uns eine Burg gebaut mit einem großem Tisch in der Mitte. **Wie bei den Rittern der Tafelrunde. Im Handumdrehen hatte jeder von uns eine Rolle gefunden.** Es wurden Zaubertränke gebraut, Schätze beschützt und vor der Burg patroulliert.



Taktiler Experimentieren & Forschen

Wir haben kleine Schaumberge vor uns auf dem Tisch.

Zuerst fassen wir den Schaum noch vorsichtig an und testen mit unseren Fingerspitzen die Konsistenz aus.

Es fühlt sich kühl und sehr weich an.

„Weich wie eine Wolke“ Zitat Junge, 2 Jahre

Wir bemerken, dass es sich gut anfühlt den Schaum zwischen unseren Fingern zu verreiben und unsere Hände damit einzureiben.

Auf dem Papier kann man den Schaum auch nach vorn und hinten schieben und damit Spuren hinterlassen.



Schippen, schütten, füllen

Nudeln essen wir alle gerne. In der Bauwiese haben wir mit den Nudeln noch andere tolle Dinge gemacht. Mit verschiedenen Gefäßen, Schippen und Löffeln haben wir die harten Nudeln bewegt. Probiert haben wir sie zwar auch mal, aber ungekocht schmecken die nicht so gut. Mit den vollen Bechern und Schüsseln kann man sogar Musik machen. Zum Mittagessen gab es aber heute leider keine Nudeln.



Blumen für Sommerliche Deko

Alte Toilettenpapierrollen in neuem Glanz

Diese Woche haben wir Papprollen verschönert um daraus Blumen zu basteln, welche nun in der Kleckserei und auf dem Flur als Deko verwendet werden. Die Kinder haben sich verschiedene Farben ausgesucht und diese auf Tablett verteilt. Danach haben die Kinder die Rollen über die Tablett gerollt und ihnen so einen bunten Anstrich verpasst. Das was spannend und eine interessante neue Erfahrung für die Hände. Die Rollen wurden dann in kleinere Stücke geschnitten und zu Blumen getackert. So hat es nicht nur Spaß gemacht, wir haben auch unseren Raum weiter verschönert ohne dafür neue Gegenstände kaufen zu müssen.



Hacemos animales.

- ▲ Esta semana hemos estado haciendo diferentes animales con diferentes materiales.



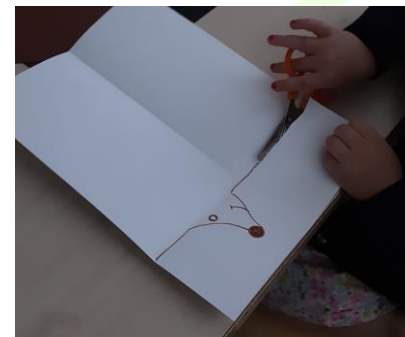
- ▲ Con papel, hemos hecho un erizo, que también sirve de abanico para el calor, y un caracol.



Hacemos animales.



- ▲ Para hacerlos, tuvimos que hacer muchas cosas. Tuvimos que recotar, doblar, pegar...



Hacemos animales.



- ▲ Con el cartón de las cajas de huevos, hemos hecho medusas y mariquitas.

Hacemos animales.



- ▲ En esta ocasión, tuvimos que pegar y pintar con témperas, intentando no pintarnos mucho los dedos...
¡Fue muy divertido y quedaron muy bonitos!

Die Figuren des Theaters

Nachdem zuvor das Schattentheater unser Wochenthema war, ging es in den vergangenen 2 Wochen um weitere Theaterformen. Unsere Handpuppen haben wir schon gut kennengelernt, aber wie ist das Spiel mit ganz kleinen Fingerpuppen?

Wie genau diese Puppen funktionieren, lernt man am besten, wenn man sie selber macht. Erst entwerfen, entwickeln, basteln, bauen und am Ende mit der eigenen einzigartigen Puppe auf der Bühne stehen.



So sind unsere Fingerpuppen entstanden, jede mit ihrer ganz eigenen kleinen Geschichte.

Außerdem hatten die Kinder die Möglichkeit, den Drachen Dobby kennen und **führen zu lernen**. So konnten sie neben der Schulung der **Feinmotorik** auch gleich den **Aufbau von Marionetten verstehen**. Dieses Wissen unterstützt uns, wenn wir in den kommenden Wochen selbst Marionetten bauen wollen.



Luftschiff - Cockpit

Seite 21

Wir sind auf Geräusche-Safari:

Wir sehen uns im Cockpit um, was macht alles Geräusche, was ist laut und leise, sind alle Geräusche angenehm? Wir stellen uns viele Fragen und suchen Antworten.

Unser Ohr ist schon sehr toll, die Geräusche die wir zusammen gemacht und mit einem Mikrofon aufgenommen haben, können wir später noch genau dem Gegenstand zu ordnen. Obwohl es sich etwas anders anhört.

Wir lernen, dass unser Ohr bei zu lauten Geräuschen auch Schaden nehmen kann, und dass wir deshalb aufeinander Rücksicht nehmen müssen.



Unsere Puppe braucht Hilfe!



Wir haben bemerkt, dass einer unserer Puppen im Puppenhaus ein Fuß fehlt, so dass sie nicht mehr stehen kann.

Die Puppe deswegen einfach „auszumustern“ kam gar nicht in Frage! Schnell kam den Kindern der Gedanke an einen Rollstuhl. Puppenstühle sind genug da, also wurde mit Hilfe der Kinder im Werkraum schnell ein Rollstuhl für die Puppe gebaut. 😊



Luftschiff - Cockpit

Seite 23

Erinnerungen – Was ist das?

Wir beschäftigen uns im Cockpit mit Erinnerungen. Wir sprechen mit Hilfe eines Bilderbuches darüber, dass es gute und schlechte Erinnerungen gibt und dass wir lieber die Guten mögen. Diese Erinnerungen, die uns schöne Gefühle machen, wollen wir haltbar machen, also packen wir sie in Gläser ☺

Als Foto, gemaltes Bild oder auch mit Accessoires wie Sand oder Perlen.

Mit unserem Mikrofonstift nehmen wir die Erinnerung auf und können sie jederzeit wieder abspielen.



Fädeln & Schieben

Toilettenpapierrollen kann man in verschiedene Größen zurecht schneiden und in tollen Farben bemalen,

Wir haben Stöcke und Äste und testen aus wie viele Äste in welcher Größe wir darauf schieben können bis der Ast voll ist.



Wir klettern auf unterschiedliche Klettersteine!

Nun haben wir mal versucht auf unterschiedliche (hohe u. tiefe) Klettersteine mit beiden Füßen draufzustellen.

Puh, dass war gar nicht so einfach. Wir mussten viele Techniken ausprobieren, wie man hoch kommt, entweder mit den Füßen zuerst, oder die Hände zu Hilfe zu nehmen.

Das sah sehr lustig aus, als wären wir Frösche, die auf etwas klettern 😊!

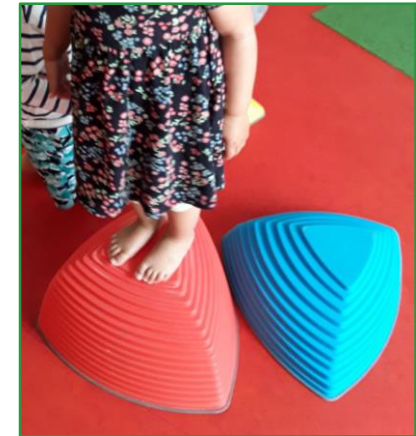


Kölner Ei - Bewegungsgarten

Seite 26

Aber so schnell lassen wir uns nicht entmutigen und haben es dann doch noch geschafft. Wir konnten sogar für eine längere Zeit stehen bleiben.

Schaut mal, wir können schon sehr viel mit unseren Füßen machen und die Balance halten klappt auch immer besser 😊!



APRENDEMOS ESPAÑOL

Nos divertimos cosiendo, nos concentramos y aprendemos

Mientras cosemos, desarrollamos la coordinación ojo-mano, nos concentramos y trabajamos la motricidad fina. A la misma vez, aprendemos los nombres y los colores en español.



COSIENDO MEDUSAS

Cosiendo Búhos



Coloreamos nuestras medusas...



ESCAPARATE DE MEDUSAS



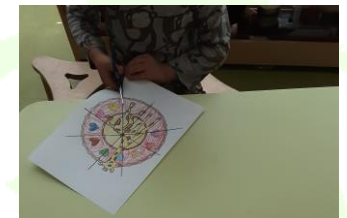
Cosemos despacio...

Hacemos mandalas y puzzles con ellos!

- ▲ En esta ocasión hemos coloreado mandalas. A través de ellos desarrollamos la coordinación, la motricidad fina y la concentración, algo que para el correcto desarrollo de nuestros niños/as es muy importante.
- ▲ Además aprendemos palabras en español y es muy relajante.



Recortando y pegando nuestro Mandala puzzle



HACEMOS ANIMALES CON CUENTAS DE PERLAS

- ▲ Seguimos trabajando la coordinación ojo-mano mientras nos divertimos creando diferentes animales como el zorro (Fuchs), oso panda (panda Bär) y el dinosaurio mientras aprendemos español. También mejoramos la concentración y la motricidad fina escogiendo las perlas según nuestros gustos.



Kunstwerke !



Eine Insel mit
Tieren am
Strand



Eine sehr hohe
Mauer als
Schutz

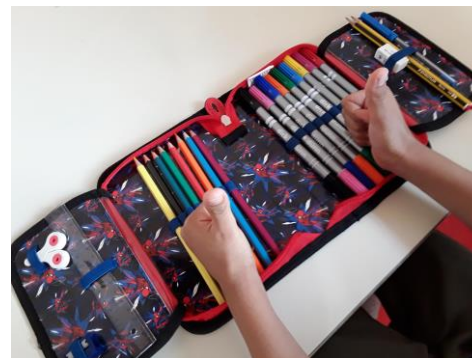
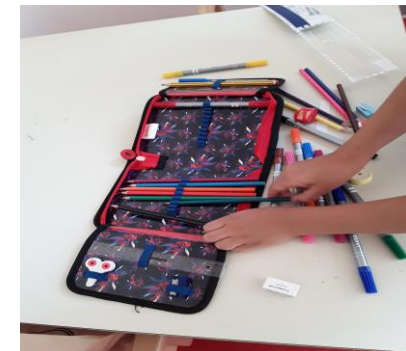
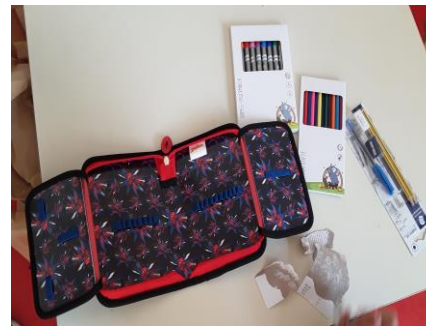
Mein passendes Mäppchen zum Spiderman Ranzen bekommt Stifte!

Heute habe ich zu meinem Spiderman Mäppchen, der passend zum Ranzen ist, neue Stifte geschenkt bekommen.

Hier seht ihr, wie ich gerade die Stifte vorsichtig einsortiere.

Auf meine geschenkten Schulsachen bin ich sehr stolz und freue mich sehr darüber.

Vielen Dank für die gespendeten Schulsachen, ich freue riesig darüber 😊!



Kochen und backen in der Matschküche

Wir Kinder aus dem Kölner Ei gehen total gerne in den Clouthgarten. Hier spielen wir zusammen in der Matschküche, backen Sandkuchen, mixen Schokoladeneis aus Sand und lassen den Sand in verschiedene Gefäße rieseln. Wir nutzen dafür Eimer, Schippen, Krüge, Förmchen, Becher und Töpfe. Der Sand rieselt auf unsere Hände und Füße, er ist sehr staubig und trocken und kitzelt uns auch in der Nase.



Wir bauen einen Turm!

Wir haben versucht aus den bunten Schaumstoffwürfeln einen Turm zu bauen.

Dazu mussten wir einen nach dem anderen Würfel aufeinander stellen. Am Anfang war es noch einfach. Aber je höher er ging, um so schwieriger wurde es, da der Turm größer war als wir selber.

Trotzdem schafften wir dies auch und der Turm konnte die Balance halten und fiel nicht runter 👍😊!

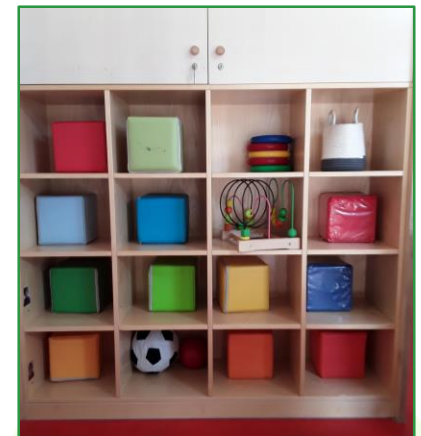


Kölner - Bewegungsgarten

Seite 35

Nachdem der Turm stand und wir zufrieden mit dem Ergebnis waren, haben wir ihn (und das machte uns am meisten Spaß) umgeworfen und alle Würfeln lagen auf dem Boden.

Da sie aber nicht da liegen bleiben konnten, haben wir sie alle ordentlich im Regal in die einzeln Fächer eingeräumt.



Das haben wir doch toll gemacht, oder 😊?



Wir schnibbeln einen Clouth-Salat

Diese Woche wurde im Clouthgarten fleißig geerntet und im El Restaurante haben wir 5 Salatköpfe zu einem wunderbar bunten Salat mit Paprika und Gurken verarbeitet. Es war ganz wichtig, den Salat gründlich von der Erde zu befreien und dann zu zerreißen oder zu schneiden. Am Ende haben wir eine tolle Beilage zum Mittagessen kreiert. Das war lecker 😊!



Salatblätter-Malen

Mit den nicht verwendbaren Salatblättern von unseren geernteten Salatköpfen haben wir dann noch Bilder gemalt. Dazu haben wir in kleinen Töpfchen Lebensmittelfarbe mit Wasser vermischt, dann die Salatblätter mit einem Messer wie eine Feder angespitzt und dann immer wieder eingetaucht und tolle Kunstwerke auf's Papier gezaubert. Das ist ganz schön bunt geworden 😊.



Wir backen einen Zucchini-Schoko-Kuchen - mmmh!

Aus Zucchini kann man Kuchen backen? Wirklich???

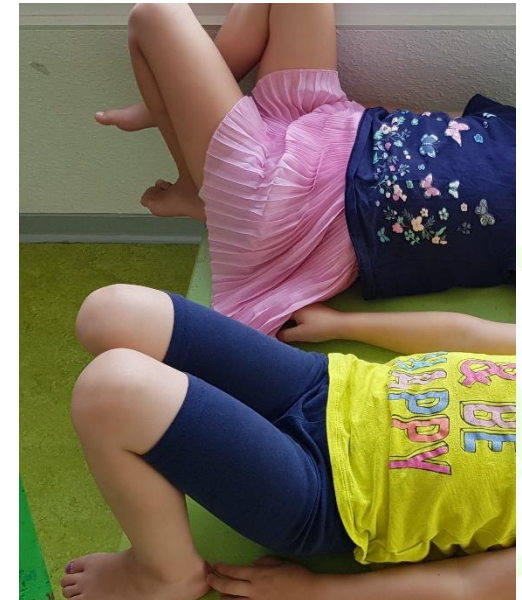
Ja - und sogar ganz leckeren, natürlich mit unseren im Clouthgarten geernteten Zucchiniis ☺. Wir haben zunächst den Rohrohrzucker und die Eier schaumig geschlagen.

Dann haben wir gemahlene Mandeln, Backkakao, Backpulver, Öl, Dinkelmehl, die geriebene Zucchini, Vanille und Zimt dazu gegeben und wieder verrührt. Zum Schluss haben wir alles in zwei große Backformen umgefüllt, dabei mussten wir gut darauf achten, dass das Backpapier nicht „umkippt“. Zum Snack haben wir uns den noch etwas warmen Kuchen dann schmecken lassen.



Wir spüren Musik

In den letzten Wochen haben wir immer mal wieder Musik gespürt. Dazu haben wir unter einen sehr niedrigen Tisch unsere tolle Bluetooth-Box gestellt und basslastige Musik angemacht. Da sind die Vibrationen, die bis auf die Tischplatte ausstrahlen nämlich am besten zu spüren. Spannend war auch, das Ganze an verschiedenen Körperstellen auszuprobieren. Wie fühlt sich die Musik mit ihren Vibrationen am Rücken, an den Händen, am Bauch, an den Füßen oder dem Kopf an? Wir haben es ausprobiert ☺.



**FRÖBEL**

Kompetenz für Kinder

www.froebel-gruppe.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe am 06.08.2021

FRÖBEL Bildung und Erziehung gGmbH
Kindergarten An den Clouthwerken
Seekabelstraße 6
50733 Köln

